

Die Hälfte der Weltbevölkerung menstruiert einen großen Abschnitt ihres Lebens. Und trotzdem ist die Periode vielerorts noch ein Tabu-Thema – und ein teures noch dazu. Knapp 5 Euro kostet eine Großpackung Tampons (64 Stück). Wer zwischen seinem 13. und 51. Geburtstag menstruiert, verbraucht durchschnittlich rund 9.120 Tampons, unter der Annahme das die Blutung bis zu fünf Tage anhält und pro Tag – sehr konservativ geschätzt! - vier Tampons verwendet werden (Quelle: Spiegel). Rund ein Viertel der Frauen benötigt zudem Schmerzmittel während der Periode.

Für Schülerinnen ist die Periode oft besonders belastend, zum Beispiel wenn die Blutung unerwartet im Unterricht beginnt. Nicht immer sind Tampons zur Hand, aus Scham kann es dann dazu kommen, dass junge Frauen dann den Unterricht versäumen, um Zuhause Zugang zu Hygieneprodukten zu haben.

So selbstverständlich wie Toilettenpapier als Hygieneartikel sollten daher auch Tampons und Binden auf Schultoiletten zur Verfügung gestellt werden. Wir bitten die Verwaltung in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen zu prüfen, in welcher Form Menstruationsartikel kostenlos und leicht verfügbar gemacht werden können, beispielsweise über einen entsprechenden Automaten.